

Der aus Deidenberg stammende Musiker MICHAEL SCHNEIDER begann seine Klavierausbildung an der Musikakademie der Deutschsprachigen Gemeinschaft und führte sie anschließend am Konservatorium von Verviers fort, bevor er schließlich am Königlichen Konservatorium von Lüttich in die Klasse von Juliette Longrée-Poumay aufgenommen wurde. Sein dortiges Studium beendete er mit einem Ersten Preis mit Auszeichnung.

Parallel zu seinem Klavierstudium verfolgte Michael Schneider eine Ausbildung zum Organisten am Königlichen Konservatorium Lüttich in der Klasse von Anne Froidebise (Erster Preis 2001) und am Konservatorium Esch-sur-Alzette (LU) bei Carlo Hommel (Diplôme supérieur 2003). Im Juli 2005 beendete er diese Ausbildung an der „Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main“ unter der Professur von Martin Lücker. 2007 beendet er schließlich sein Studium in Historischer Aufführungspraxis ebenfalls an der frankfurter Hochschule.

Von 2001 bis 2009 war Michael Schneider Titular-Organist der Kathedrale von Malmedy und Leiter des Chores „Royale Caecilia“. Im September 2007 erhielt er einen Lehrauftrag an der „Ecole de Musique des Cantons de Clervaux“, wo er seither unterrichtet.

Michael Schneider ist Preisträger mehrerer internationaler Wettbewerbe wie beispielsweise dem „Bachpreis Wiesbaden“ oder dem „Hermann-Schroeder-Wettbewerb“.

Inspiziert durch eine Initiative seines Lehrers Martin Lücker in der Frankfurter Katharinen-Kirche, initiierte Michael Schneider im Jahre 2013 eine monatliche, etwa 30-minütige Orgelkonzertreihe an der historischen Orgel in Troisvierges, eine der schönsten historischen Instrumente des Landes.

Ein Jahr später kam ebenfalls ein ähnliches Orgelmusik-Projekt in der Pfarrkirche in Clervaux zustande. Die dortige Orgel der Firma Haupt erlaubt es, ein breitgefächertes Repertoire zu spielen.

Neben seinen Projekten in Troisvierges und Clervaux unterhält Michael Schneider ebenfalls enge Kontakte mit dem „Orchestre Philharmonique du Luxembourg“ und den „Solistes Européens“ wo er regelmäßig als Orchestermusiker und Solist im In- und Ausland tätig ist.

Vor einigen Jahren ist es Michael Schneider gelungen, zwei seiner Vorlieben zu vereinen: Als großer Liebhaber der Filmmusik, gelingt es ihm, in der Konzertreihe „L'orgue fait son cinéma“, durch eigene Arrangements die außergewöhnliche Klangvielfalt dieser Musik darzustellen.

Neben seiner Tätigkeit als Organist, steht er ebenfalls mit einigen weiteren Projekten als Pianist auf der Bühne. Gemeinsam mit Sängerin Annick Hermann und Schlagzeuger Martin Schommer stellte er in den letzten Jahren weitere Projekte auf die Beine: "Adelicious", eine Adele Tribute Band und "The Deidenboerg Sisters", ein Vokaltrio im Stil der Andrew Sisters. *Aktuell ist er Pianist des Annick Hermann Trio : Tribute to Adele.*